

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Total Return Credit Fund, ein auf US-Dollar lautender Teilfonds des Aberdeen Standard SICAV II, A Acc Hedged EUR Aktien (ISIN: LU1523963418). Der Fonds wird von abrdrn Investments Luxembourg S.A. verwaltet.

ZIELE UND ANLAGEPOLITIK

Anlageziel

Der Fonds strebt eine Kombination aus Erträgen und Wachstum an, indem er in Schuldtitel und schuldtitleähnliche Wertpapiere investiert, die an Märkten auf der ganzen Welt notiert sind oder gehandelt werden, einschließlich Schwellenländermärkte.

Anlagepolitik

Portfoliowertpapiere

Der Fonds investiert in Schuldtitel und schuldtitleähnliche Wertpapiere, beispielsweise in Staats- und Unternehmensanleihen, Asset-Backed Securities, Sub-Investment Grade-Anleihen und inflationsindexierte Anleihen.

Der Fonds kann auch in andere übertragbare Wertpapiere, Floating Rate Notes (FRN), Geldmarktinstrumente, Einlagen, Barmittel und barmittelähnliche Titel, Derivate und gemeinsame Anlagen in Wertpapieren investieren, die weltweit emittiert werden.

Dabei legt der Fonds höchstens 20 % in Asset-Backed Securities an. Die Anleihen können beliebige Bonität haben. Bis zu 100 % des Fonds können in Sub-Investment Grade-Anleihen investiert werden.

Anlagen in Unternehmensanleihen folgen dem Ansatz für Anleiheanlagen zur Förderung von ESG („Promoting ESG Fixed Income Investment Approach“) von abrdrn, das unter „Sustainable Investing“ (Nachhaltiges Investieren) auf www.abrdrn.com veröffentlicht ist.

Dieser Ansatz nutzt den Anleihe-Anlageprozess von abrdrn, anhand dessen die Portfoliomanager qualitativ beurteilen können, mit welcher Wahrscheinlichkeit ESG-Faktoren die Fähigkeit des Unternehmens, seine Schulden zurückzuzahlen, jetzt und in Zukunft beeinträchtigen könnten. Zur Ergänzung dieser Studie wird der ESG House Score von abrdrn verwendet, um die Unternehmen zu identifizieren und auszuschließen, die den höchsten ESG-Risiken ausgesetzt sind. Darüber hinaus wendet abrdrn eine Reihe von Unternehmensausschlüssen an, die sich auf den UN Global Compact, umstrittene Waffen, Tabakherstellung und Kraftwerkskohle beziehen.

Ökologische, soziale oder nachhaltige Anleihen, die von Unternehmen emittiert werden, die ansonsten durch die Umweltprüfungen ausgeschlossen werden, sind zulässig, wenn die Erlöse aus solchen Emissionen nachweislich positive Umweltauswirkungen haben.

Finanzderivate, Geldmarktinstrumente und Barmittel folgen möglicherweise nicht diesem Ansatz.

Managementprozess

Der Fonds wird aktiv verwaltet.

Durch die Anwendung des Ansatz für Anleiheanlagen zur Förderung von ESG („Promoting ESG Fixed Income Investment Approach“) von abrdrn strebt der Fonds eine geringere Kohlenstoffintensität an als das folgende vergleichbare Anlageuniversum: 50 % Bloomberg Global High Yield Corporate Index, 30 % Bloomberg Global Aggregate Corporates Total Return Index und 20 % JP Morgan CEMBI Broad Diversified Index

Die Zusammenarbeit mit externen Managementteams dient dazu, die Eigentümerstrukturen, die Unternehmensführung und die Qualität des Managements dieser Unternehmen zu bewerten und diese Informationen für den Portfolioaufbau zu nutzen. In diesem Rahmen können bis zu 5 % des Anlagekapitals in Unternehmen aus Sektoren mit hohem Kohlenstoffausstoß investiert werden, bei denen wir der Auffassung sind, dass sie ehrgeizige und glaubwürdige Ziele für die Dekarbonisierung ihrer Geschäftstätigkeit haben, um ihren Wandel zu unterstützen, damit sie letztendlich die Umweltkriterien erfüllen.

Die klassischen Portfolioanlagen werden durch eine aktive Allokation in eine Reihe von Strategien ergänzt, die auf innovativen Derivatetechniken basieren und darauf abzielen, die Volatilität zu reduzieren und zusätzliche Erträge zu erzielen. Der Fonds kann auch ein Exposure zu Marktrisiken für andere Anlagen als Anleihen aufweisen und die Wertentwicklung kann kurz- und mittelfristig von derjenigen von Anleihen abweichen.

Der Fonds ist bestrebt, das Verlustrisiko zu verringern, und die erwartete Wertänderung des Fonds (gemessen an der jährlichen Volatilität) sollte auf längere Sicht 8 % nicht überschreiten.

Derivate und Anlagetechniken

Der Fonds setzt weitgehend Derivate ein, um Risiken und Kosten zu senken, zusätzlichen Kapitalzuwachs oder zusätzliche Erträge zu erzielen, oder um sein Anlageziel zu erreichen. Derivate können ein Marktexposure in Anlagen mit sich bringen, das sich von dem der Anlagen unterscheidet, in denen der Fonds hauptsächlich investiert ist, oder das mit konventionellen Anlagen allein nicht erreicht werden kann. Der Einsatz von Derivaten wird überwacht, um sicherzustellen, dass der Fonds keinen übermäßigen oder unbeabsichtigten Risiken ausgesetzt ist.

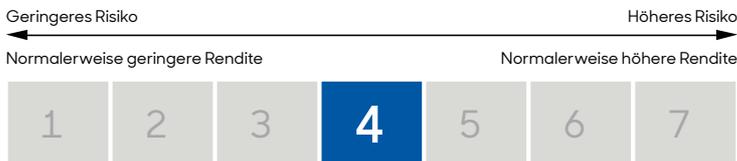
Von Derivatepositionen, die zu Absicherungs- oder Risikominderungs Zwecken eingesetzt werden, wird in der Regel nicht erwartet, dass sie dem Ansatz für Anleiheanlagen zur Förderung von ESG („Promoting ESG Fixed Income Investment Approach“) entsprechen.

Wenn der Fonds Derivate einsetzt, um aktive Anlagepositionen einzugehen, werden die zugrunde liegenden Anlagen bewertet, um die Übereinstimmung mit dem Ansatz festzustellen. Das Gesamtexposure über Derivate gegenüber Titeln, die diesem Ansatz nicht entsprechen, wird auf insgesamt 3 % des NIV des Fonds beschränkt.

Anleger können Anteile an jedem Handelstag kaufen oder verkaufen (wie im Verkaufsprospekt beschrieben).

Wenn Sie in ausschüttende Anteile investieren, werden Ihnen durch Fondsanlagen erzielte Erträge ausgezahlt. Wenn Sie in thesaurierende Anteile investieren, werden Erträge dem Wert Ihrer Anteile hinzugefügt. Empfehlung: Der Fonds ist möglicherweise nicht für Anleger geeignet, die vorhaben, ihre Anteile innerhalb von fünf Jahren zurückzugeben. Anleger sollten sicherstellen, dass ihre Risikobereitschaft mit dem Risikoprofil dieses Fonds übereinstimmt, bevor sie eine Investition tätigen.

RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL



Dieser Indikator stellt die Volatilität des Aktienkurses des Fonds im Verlauf der letzten fünf Jahre dar, der wiederum die Volatilität der zugrunde liegenden Vermögenswerte des Fonds abbildet. Historische Daten erlauben keine zuverlässigen Rückschlüsse auf zukünftige Ergebnisse.

Die aktuelle Einstufung ist nicht garantiert und kann sich ändern, wenn sich die Volatilität der Vermögenswerte, in die der Fonds investiert, ändert. Die niedrigste Einstufung bedeutet nicht, dass kein Risiko besteht. Der Fonds wurde aufgrund der Relevanz folgender Risikofaktoren in die Kategorie 4 eingestuft:

- Der Fonds investiert in Wertpapiere, die dem Risiko unterliegen, dass der Emittent seinen Zins- oder Kapitalzahlungen nicht mehr nachkommen kann.
- Der Preis für die Fondsanteile kann täglich aus diversen Gründen steigen oder fallen, darunter Zinsänderungen, Inflationserwartungen oder die wahrgenommene Bonität einzelner Länder oder Wertpapiere.
- Der Einsatz von Derivaten geht mit dem Risiko einer geringeren Liquidität, eines erheblichen Verlusts und einer zunehmenden Volatilität bei ungünstigen Marktbedingungen wie Ausfällen von

Marktteilnehmern einher. Der Einsatz von Derivaten kann zu einer Hebelwirkung des Fonds führen (wenn das Marktrisiko und damit das Verlustpotenzial des Fonds den investierten Betrag übersteigt). Unter diesen Marktbedingungen wirkt sich eine Hebelwirkung in einem Anstieg der Verluste aus.

- Der Fonds investiert in Hochzinsanleihen, die mit einem höheren Ausfallrisiko verbunden sind als Anleihen mit niedrigeren Renditen.
- Der Fonds investiert in Aktien und/oder Anleihen aus Schwellenländermärkten. Investitionen in Schwellenländermärkten weisen ein höheres Verlustrisiko auf als Anlagen in entwickelteren Märkten, und zwar unter anderem aufgrund höherer politischer, steuerlicher, wirtschaftlicher, Währungs-, Liquiditäts- und regulatorischer Risiken.
- Der Fonds investiert in Mortgage- und Asset-Backed Securities (zu denen Collateralised Loan Obligations (CLOs), Collateralised Debt Obligations (CDOs) und Collateralized Mortgage Obligations (CMOs) gehören können). Diese unterliegen dem Vorauszahlungs- und Prolongationsrisiko sowie einem Liquiditäts- und Ausfallrisiko im Vergleich zu anderen Anleihen.
- Bei wandelbaren Wertpapieren handelt es sich um Anlagen, die unter bestimmten Voraussetzungen in andere Anlagen umgewandelt werden können. Somit können sie Kredit-, Aktien- und Festzinsrisiken aufweisen. Contingent Convertible Securities (CoCos) ähneln wandelbaren Wertpapieren, reagieren jedoch auf zusätzliche Faktoren, was bedeutet, dass sie anfälliger für Verluste und volatile Kursbewegungen und somit weniger liquide sind.
- Die Anwendung von ESG- und Nachhaltigkeitskriterien im Rahmen des Anlageprozesses kann zum Ausschluss von Wertpapieren führen, die Teil der Benchmark oder des potenziellen Anlageuniversums des

Fonds sind. Die Auslegung von ESG- und von Nachhaltigkeitskriterien ist subjektiv. Dies bedeutet, dass der Fonds möglicherweise in Unternehmen investiert, in die andere Fonds nicht investieren (und daher eine andere Wertentwicklung erzielt), und die nicht mit den persönlichen Ansichten jedes einzelnen Anlegers übereinstimmen. Alle Investitionen beinhalten Risiken. Der Fonds bietet keine Garantie gegen Verluste und gewährleistet nicht, dass das Fondsziel erreicht wird. Der Kurs von Vermögenswerten und die aus ihnen entstehenden Erträge können sowohl fallen als auch steigen und können nicht garantiert werden; es ist möglich, dass ein Anleger weniger als den ursprünglich investierten Betrag zurückerhält. Die Inflation verringert die Kaufkraft Ihrer Anlage und Ihrer Erträge. Der Wert von in diesem Fonds gehaltenen Vermögenswerten kann aufgrund von Wechselkursschwankungen steigen oder fallen. Der Fonds kann Verluste erleiden, wenn ein Unternehmen (eine Gegenpartei), mit dem er Geschäfte geschlossen hat, seinen

Verpflichtungen nicht nachkommt oder nicht nachkommen kann. Bei extremen Marktbedingungen können einige Wertpapiere schwer zu bewerten bzw. zum gewünschten Preis zu verkaufen sein. Dadurch ist der Fonds unter Umständen nicht in der Lage, Rücknahmen zeitnah zu erfüllen. Der Fonds kann aufgrund eines Versagens oder einer Verspätung bei internen Prozessen und Systemen, einschließlich aber nicht beschränkt auf das Versagen von Drittanbietern oder Insolvenz, Verluste erleiden. Wenn die Anlage als „abgesichert“ beschrieben wird, dann werden Techniken zur Währungsabsicherung eingesetzt, um die Risiken von Wechselkursschwankungen zu reduzieren, wodurch diese jedoch nicht ausgeschlossen sind. Insbesondere kann es sein, dass die abgesicherte Währung nicht direkt im Zusammenhang mit den Währungen innerhalb des Fonds steht. Solche Techniken bedeuten außerdem zusätzlichen Risiken und Gebühren.

KOSTEN

Die von Ihnen gezahlten Gebühren werden genutzt, um die Kosten der Fondsverwaltung einschließlich des Marketings und des Vertriebs zu decken. Diese Gebühren mindern das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor / nach der Anlage:

Ausgabeaufschläge	5.00%
Rücknahmeabschläge	0.00%

Hierbei handelt es sich um Höchstsätze, die wir vor einer Anlage und einer Auszahlung der Verkaufserlöse, die mit Ihrer Anlage erzielt wurden, von Ihrem Anlagebetrag abziehen können. In einigen Fällen können die Gebühren niedriger ausfallen und Sie sollten sich diesbezüglich mit Ihrem Finanzberater in Verbindung setzen.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten	1.18%
-----------------	-------

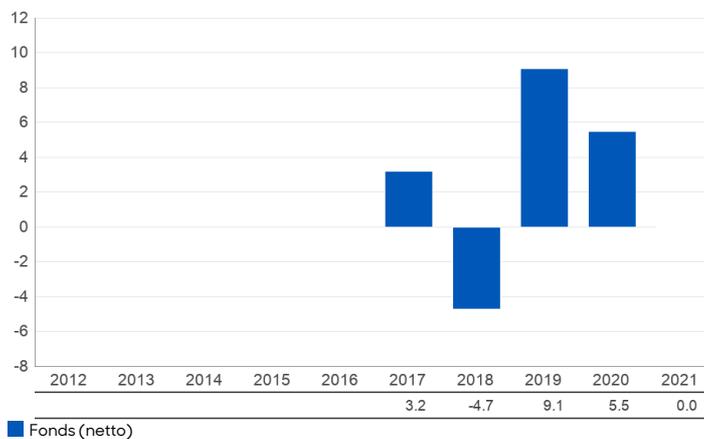
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	0.00%
---	-------

WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT

Total Return Credit Fund, Anteilsklasse A Acc Hedged EUR zum 31. Dezember 2021

Rendite in %



Bei den dargestellten Ausgabeaufschlägen und Rücknahmegebühren handelt es sich um Höchstsätze. In einigen Fällen können die Gebühren niedriger ausfallen – weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Finanzberater. Die laufenden Gebühren entsprechen dem Stand vom 31.12.2021. Folgende Gebühren werden nicht berücksichtigt: Performancegebühren (sofern anwendbar), Portfoliotransaktionskosten, außer bei Ausgabeaufschlägen und Rücknahmegebühren für Anlagen in anderen Organismen für gemeinsame Anlagen. Gemäß dem Verkaufsprospekt kann eine Tauschgebühr erhoben werden. Weitere Informationen zu den Gebühren sind im Verkaufsprospekt enthalten, der unter www.abrdn.com zur Verfügung steht.

Die vergangene Wertentwicklung lässt keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Die Performance ist nach Abzug von Gebühren angegeben und lässt Ausgabeaufschläge, Rücknahme- und Tauschgebühren außer Acht, berücksichtigt allerdings laufende Kosten, wie im Abschnitt "Kosten" erläutert. Die Wertentwicklung wird in EUR berechnet. Der Fonds wurde am 2014 aufgelegt. Die Anteilsklasse wurde am 2016 aufgelegt.

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Dieses Dokument beschreibt nur eine Anlageklasse; weitere Anlageklassen stehen zur Verfügung. Ein Umtausch in eine andere Anteilsklasse dieses Fonds oder in einen anderen Fonds kann nur erfolgen bei Verfügbarkeit, Erfüllung etwaiger Berechtigungsvoraussetzungen und/oder in Einklang mit anderen spezifischen Bedingungen oder Beschränkungen, die mit diesem Fonds oder einem anderen Fonds innerhalb von Aberdeen Standard SICAV II verbunden sind. Weitere Informationen dazu finden Sie im Verkaufsprospekt. Weitere Informationen zur Aberdeen Standard SICAV II, darunter der Verkaufsprospekt*, Jahresbericht und Abschlüsse, Halbjahresberichte**, die jüngsten Anteilspreise oder andere nützliche Informationen stehen kostenlos unter www.abrdn.com zur Verfügung. Weitere Informationen können auch angefordert werden bei [abrdn Investments Luxembourg S. A.](mailto:asi.luxembourg@abrdn.com), 35a, Avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxemburg bezogen werden. Telefon: (+352) 46 40 10 820 E-Mail: asi.luxembourg@abrdn.com. Der Verkaufsprospekt, die Jahres- und Zwischenberichte decken alle Teilfonds der Aberdeen Standard SICAV II ab. Obwohl Aberdeen

Standard SICAV II eine eigene Rechtsperson darstellt, sind die Rechte der Anleger des Fonds auf die Vermögenswerte dieses Fonds beschränkt. Verwahrstelle und Verwalter des Fonds ist The Bank of New York Mellon SA/NV, Niederlassung Luxemburg. Das luxemburgische Steuerrecht kann sich auf Ihren persönlichen Steuerstatus auswirken. abrdn.com ausschließlich für irreführende, fehlerhafte oder im Widerspruch zum Verkaufsprospekt* stehende Angaben in diesem Dokument haftbar gemacht werden. Einzelheiten zur OGAW-V-Vergütungspolitik (u.a. eine Beschreibung, wie Vergütungen und Leistungen berechnet werden, die Profile der dafür Verantwortlichen, Zusammensetzung des Vergütungsausschusses), sind verfügbar unter www.abrdn.com oder als Papierfassung auf Anfrage kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich. *Erhältlich in Deutsch, Englisch, Französisch und Italienisch, **Erhältlich in Deutsch und Englisch.

Die Aberdeen Standard SICAV II ist in Luxemburg zugelassen und wird von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) gemäß dem OGAW-Gesetz von 2010 reguliert. Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 03/10/2022.

[abrdn Investments Luxembourg S.A.](http://abrdn.com) ist in Luxemburg zugelassen und wird von der CSSF reguliert. Der eingetragene Geschäftssitz ist 35a avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg, RCS No.B120637.